



GEMEINDE BUUS

[www.buus.ch](http://www.buus.ch)

[info@buus.ch](mailto:info@buus.ch)

# Einladung zur Gemeindeversammlung

Dienstag, 16. Juni 2026

## Letzte Bürgergemeindeversammlung:

**Gasthaus Stab, 18.00 Uhr**

**Nur für Buusner Bürgerinnen und Bürger**

Ein bedeutendes Kapitel unserer Dorfgeschichte geht zu Ende: Per 1. Januar 2026 vereinigen sich die Bürgergemeinde Buus und die Einwohnergemeinde Buus zu einem Gemeinwesen. Aus diesem Grund laden wir die Bürgerinnen und Bürger herzlich zur **letzten Bürgergemeindeversammlung** ein. Im Anschluss an die offiziellen Traktanden offeriert der Gemeinderat einen **Apéro**, um gemeinsam auf die vergangene Zeit und den erfolgreichen Zusammenschluss anzustossen.

Bitte beachten, dass direkt im Anschluss um **20.00 Uhr**, die **Einwohnergemeindeversammlung** in der Mehrzweckhalle stattfindet.

## Einwohnergemeindeversammlung:

**Mehrzweckhalle 20.00 Uhr**

Erläuterungen und Anträge zu den Traktanden

## Traktanden

<u>A: Bürgergemeindeversammlung</u>	<u>Seite</u>
1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025	2
2. Rechnung 2025	3-6
3. Diverses	7
<u>B: Einwohnergemeindeversammlung</u>	
1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2025	8-9
2. Revision Einbürgerungsreglement	9
3. Kenntnisnahme Kreditabrechnung – Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF) für die Feuerwehr Buus-Maisprach	9-10
4. Rechnung 2025	10-24
5. Fremdwasser - Untersuchung der Gemeinde- und Privatanlagen Verpflichtungskredit über CHF 310'000.00	25-26
6. Der Gemeinderat informiert	26
7. Diverses	26

### Versammlungsunterlagen

Die Unterlagen liegen gemäss den Bestimmungen des Verwaltungs- und Organisationsreglements § 4 auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf und sind zudem auch auf unserer Gemeindehomepage [www.buus.ch](http://www.buus.ch) aufgeschaltet.

## **A. Bürgergemeindeversammlung**

### **1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025**

An der Bürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Genehmigung Protokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung  
**://: Das Protokoll vom 13. Dezember 2024 wird einstimmig genehmigt.**
2. Rechnung 2024  
**://: Die Rechnung 2024 wird einstimmig genehmigt.**
3. Diverses  
**Kein Beschluss**

Schluss der Versammlung 19.30 Uhr.

Das vollständige Protokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025 kann zu den ordentlichen Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

### **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025 zu genehmigen.**

## **2. Rechnung 2025**

Die Bürgerkasse weist in ihrem letzten Jahr einen Verlust über CHF 3'072.24 aus. Budgetiert für das Rechnungsjahr 2025 war ein Verlust von CHF 2'350.00. Die Einnahmen belaufen sich auf CHF 33'505.92, die Ausgaben auf CHF 36'578.16. Wie bereits in den letzten Jahren zu beobachten war, sind die Holzverkäufe rückläufig. Zudem sind die Rüstpreise pro Ster gestiegen. Der Macherlohn für einen Ster ab Wald lag im vergangenen Jahr bei CHF 94.50. Das Gabholz wird den Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zum Preis von CHF 80.00 pro Ster abgegeben. Der Fehlbetrag von CHF 14.50 pro Ster geht zu Lasten der Bürgergemeinde und ab 2026 zu Lasten der Einwohnergemeinde. Deshalb wird für das Budget 2027 eine allfällige Preisanpassung beim Gabholz zum Thema werden. Die zugeflossene Gewinnrückzahlung vom Forstrevier im Jahr 2025 betrug CHF 16'628.50. Budgetiert waren CHF 12'000.00. Mit diesem Mehrertrag über rund CHF 4'600.00 konnten die Mindererträge aus dem Holzverkauf beinahe kompensiert werden. Die Einnahmen aus den laufenden Pachten liegen unverändert bei CHF 4'187.00.

Aufwandseitig konnte das Budget 2025 eingehalten werden. Im Bereich der Sicherheitsholzung schlugen die Aufwendungen mit rund CHF 8'500.00 zu Buche. Es mussten auch dieses Jahr mehr Mittel für die Räumung von potenziell gefährlichen Bäumen entlang von Wegen und Werken bereitgestellt werden.

### **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung, der Rechnung 2025 mit den Erläuterungen zuzustimmen.**

# Erfolgsrechnung

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

Bürgergemeinde	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Bürgergemeinde</b>	<b>36'578.16</b>	<b>36'578.16</b>	<b>40'950</b>	<b>38'600</b> 2'350	<b>30'535.55</b>	<b>30'535.55</b>
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	9'621.15	0.00 9'621.15	9'600	0 9'600	9'949.70	0.00 9'949.70
8 VOLKSWIRTSCHAFT	30'029.25 2'361.91	32'391.16	31'350 3'050	34'400	27'324.97	26'348.55 976.42
9 FINANZEN UND STEUERN	3'072.24- 7'259.24	4'187.00	0 4'200	4'200	6'739.12- 10'926.12	4'187.00

# Erfolgsrechnung

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

Bürgergemeinde Artengliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Bürgergemeinde</b>	<b>36'578.16</b>	<b>36'578.16</b>	<b>40'950</b>	<b>38'600</b> 2'350	<b>30'535.55</b>	<b>30'535.55</b>
<b>3 Aufwand</b>	<b>39'650.40</b>		<b>40'950</b>		<b>37'274.67</b>	
30 Personalaufwand	540.00		500		359.50	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	31'110.40		32'450		28'915.17	
36 Transferaufwand	8'000.00		8'000		8'000.00	
<b>4 Ertrag</b>	<b>3'072.24-</b>	<b>36'578.16</b>		<b>38'600</b>	<b>6'739.12-</b>	<b>30'535.55</b>
42 Entgelte		15'762.66		22'400		18'648.00
44 Finanzertrag		4'187.00		4'200		4'187.00
46 Transferertrag		16'628.50		12'000		7'700.55
49 Interne Verrechnungen	3'072.24-				6'739.12-	



## **Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Buus**

### **Bürgergemeinde**

### **JAHRERECHNUNG 2025 Bericht an die Gemeindeversammlung**

#### **1. Auftrag**

Die Aufgaben der Rechnungsprüfungs- und der Geschäftsprüfungskommission der Bürgergemeinde Buus werden durch die RGPK der Einwohnergemeinde wahrgenommen.

#### **2. Durchführung**

Die RGPK hat die vom Gemeinderat freigegebene Jahresrechnung 2025 am 16.04.2026 erhalten, diese intern gesichtet und am 05.05.2026 mit dem Gemeindeverwalter und der Gemeindepräsidentin kurz besprochen.

#### **3. Prüfungsgebiete**

Verglichen wurde die Jahresrechnung 2025 mit dem Budget 2025 und mit der Vorjahresrechnung.

#### **4. Ergebnisse**

- Der Aufwandüberschuss der Bürgerkasse liegt bei CHF 3'072.24
- Der Verlust basiert auf der nach wie vor tieferen Gewinnrückzahlung aus dem Forstrevier.

Die RGPK stellt fest, dass die Jahresrechnung nachvollziehbar und entsprechend den HRM2 Vorgaben erstellt wurden.

#### **5. Antrag**

Wir beantragen der Bürgergemeindeversammlung die Genehmigung der (letzten) Jahresrechnung 2025 vor der Integration in die Rechnung der Einwohnergemeinde.

Buus, den 11.05.2026

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Präsident

Thomas Recher

Vizepräsident

Christian Weber

Beisitzer

Oliver Grossenbacher

### **3. Diverses**

Wortmeldungen aus dem Publikum.

## **B. Einwohnergemeindeversammlung**

### **1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2025**

An der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2025 wurden folgende Beschlüsse gefällt:

1. Genehmigung Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung  
**://: Das Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. September 2025 wird mit 89 Ja bei 1 Enthaltung genehmigt.**
2. Sanierung MZH – Verpflichtungskredit über CHF 1.7 Mio.  
**://: Die Versammlung stimmt dem Verpflichtungskredit über CHF 1.7 Mio. zur Sanierung der Mehrzweckhalle mit 84 Ja bei 6 Enthaltungen zu.**
3. Sanierung Reservoir Farnsberg – Verpflichtungskredit über CHF 250'000.00  
**://: Die Versammlung stimmt dem Verpflichtungskredit über CHF 250'000.00 zur Sanierung des Reservoir Farnsberg einstimmig zu.**
4. Wasserleitungersatz Talweg (Teilstück) – Verpflichtungskredit über CHF 120'000.00  
**://: Die Versammlung stimmt dem Verpflichtungskredit über CHF 120'000.00 für den Ersatz der Wasserleitung im Talweg (Teilstück) einstimmig zu.**
5. Kenntnisnahme Finanzplan 2026-2030  
**Kein Beschluss. Der Finanzplan 2026-2030 wird von der Versammlung zur Kenntnis genommen.**
6. Budget 2026  
**://: Das Budget 2026 wird zusammen mit den Steuer- und Gebührensätzen einstimmig angenommen.**
7. Verkauf Grube Wabigen an Pro Natura Baselland  
**://: Die Versammlung stimmt dem Verkauf der Grube Wabigen an Pro Natura Baselland zum Preis von CHF 10'000.00 mit 53 Ja und 16 Nein, unter der Auflage, dass auf dieser Parzelle inskünftig ein Naturschutzgebiet entsteht, zu.**
8. Der Gemeinderat informiert  
**Kein Beschluss.**
9. Diverses  
**Kein Beschluss.**

Schluss der Versammlung 21.55 Uhr.

Das vollständige Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2025 kann auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

## **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2025 zu genehmigen.**

## **2. Revision Einbürgerungsreglement**

### **Sachverhalt**

Mit Regierungsratsbeschluss vom 10. Februar 2026 wurde der Zusammenschluss der Bürgergemeinde Buus und der Einwohnergemeinde Buus rechtskräftig. Die Vereinigung erfolgte rückwirkend per 1. Januar 2026. Durch diesen Zusammenschluss liegt die Zuständigkeit für Einbürgerungen neu bei der Einwohnergemeinde. Entsprechend muss das aktuelle Einbürgerungsreglement vom 30. November 2018 angepasst werden. Im Rahmen dieser Revision wurde lediglich der Begriff «Bürgergemeinde» durch «Einwohnergemeinde» ersetzt, jedoch keine materiellen Änderungen vorgenommen.

Das revidierte Reglement wurde dem Sicherheitsdepartement (SID) zur Vorprüfung eingereicht. Da diese keine Beanstandungen ergab, hat das SID die Genehmigung des Reglements bereits in Aussicht gestellt.

### **Unterlagen**

Das revidierte Einbürgerungsreglement ist auf der Webseite [www.buus.ch](http://www.buus.ch) aufgeschaltet oder kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

## **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung das revidierte Einbürgerungsreglement zu genehmigen.**

## **3. Kenntnisnahme Kreditabrechnung – Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF) für die Feuerwehr Buus-Maisprach**

### **Sachverhalt**

Die Einwohnergemeindeversammlungen von Buus und Maisprach haben im Frühling 2024 der Ersatzbeschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeugs (TLF) zugestimmt. Hierfür bewilligten die beiden Gemeinden einen Bruttokredit von insgesamt CHF 560'000.00.

Das Fahrzeug wurde Anfang Oktober 2025 ausgeliefert und der Bevölkerung anlässlich der Feuerwehrhauptübung vom 18. Oktober 2025 offiziell vorgestellt. Der vom Lieferanten (Rosenbauer Schweiz AG) in Rechnung gestellte Bruttopreis beläuft sich auf CHF 544'517.70, was einer Kreditunterschreitung von CHF 15'482.30 entspricht.

Unter Berücksichtigung des Subventionsbeitrags der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung in der Höhe von CHF 207'870.00 sowie der Vergütung für die Rücknahme des alten Fahrzeugs von CHF 12'534.80 ergibt sich die nachfolgende Kreditabrechnung. Diese wird der Versammlung hiermit zur Kenntnis gebracht:

## Kreditabrechnung

Bruttokosten Tanklöschfahrzeug	CHF 544'517.70	CHF 544'517.70
./. Bewilligter Bruttokredit	CHF -560'000.00	
<i>Kreditunterschreitung</i>	<i>CHF -15'482.30</i>	
<hr/>		
./. Subvention BGV		CHF -207'870.00
./. Eintausch altes TLF		CHF -12'534.80
<hr/>		
<i>Nettoinvestitionen zu Lasten der Einwohnergemeinden Buus und Maisprach</i>		<i>CHF 324'112.90</i>

*Sämtliche Preisangaben verstehen sich inkl.  
8.1% MWST*

Gemäss dem Vertrag über die Verbundfeuerwehr Buus-Maisprach § 3 Abs. 2 lit. b erfolgt die Aufteilung sämtlicher Kosten je zur Hälfte. Aus der obigen Kreditabrechnung ergibt sich somit ein Kostenanteil pro Gemeinde über je CHF 162'056.45.

## 4. Rechnung 2025

### a) Zusammenfassung

Die Rechnung 2025 der Einwohnergemeinde Buus schliesst mit Erträgen von CHF 8'767'983.77 und Aufwendungen von CHF 8'685'643.11 ab. Daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 82'340.66. Im Rahmen des Rechnungsabschlusses wurde eine Einlage in die finanzpolitische Reserve gebucht. Der eigentliche Ertragsüberschuss läge bei CHF 382'340.66. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 4'004.00. Der Gemeinderat hat entschieden, CHF 300'000.00 der finanzpolitischen Reserven zuzuweisen. Diese Massnahme dient der aktiven Steuerung der Gemeindefinanzen: In wirtschaftlich guten Zeiten werden Mittel bereitgestellt, um Defizite in schwächeren Jahren auszugleichen. Im Gegensatz zum ordentlichen Bilanzüberschuss ermöglicht die Bildung oder Auflösung dieser Reserve eine gezielte Glättung der Jahresergebnisse. Der Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 82'340.66 wird auf das Eigenkapital verbucht.

Die Spezialfinanzierung Wasser schliesst im Rechnungsjahr 2025 mit einem Gewinn von CHF 35'023.08 ab (Budget: CHF 13'215.00). Die Abwasserkasse erzielt dank hoher Anschlussbeiträgen einen Gewinn von CHF 109'038.80, obwohl ein Verlust von CHF 65'000.00 budgetiert war. Die Abfallkasse schliesst nahezu ausgeglichen mit einem Gewinn von CHF 626.67 ab.

Die Investitionsrechnung 2025 schliesst bei Gesamtausgaben von CHF 910'074.49 und Einnahmen von CHF 660'275.65. Dies ergibt insgesamt eine Nettoinvestition (Ausgabenüberschuss) von CHF 249'798.84.

Der Schwerpunkt in der Investitionsrechnung lag erneut beim Neubau des Grundwasserpumpwerks im Tal. Mit einer Verzögerung von rund einem Jahr starteten im November 2025 die Bauarbeiten am neuen Betriebsgebäude. Im Berichtsjahr flossen CHF 503'771.89 in dieses Schlüsselprojekt der Wasserversorgung. Parallel dazu konnten namhafte Einnahmen verbucht werden: Neben Meliorationsbeiträgen des Kantons über CHF 210'000.00 beteiligten sich die Partnergemeinden Maisprach und Rickenbach mit insgesamt CHF 340'000.00 an den

Neubaukosten. Zusammen mit den Wasseranschlussbeiträgen (CHF 110'275.65) konnten so die Ausgaben im Bereich Wasser mehr als gedeckt werden. Des Weiteren wurden in der Wasserkasse Investitionen über CHF 21'267.85 in das Leitungsnetz getätigt. Dieser Betrag umfasst primär die Schlussrechnung für den Leitungsersatz am Holtweg, womit die Sanierungsarbeiten in diesem Bereich erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Im Bereich Strassen und Verkehr wurde das umfangreiche Projekt Holt- und Lehmatweg abgeschlossen. Lediglich im Abwasserbereich sind noch Sanierungsarbeiten am Schmutzwasserkanal pendent. Für den Einbau des Deckbelags im Frühjahr 2025 fielen Investitionskosten über CHF 132'827.45 an. Im Weiteren wurde die 4. Etappe der Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf LED mit Kosten von CHF 26'986.65 realisiert.

Die Investition im Bereich Sicherheit betrifft die Feuerwehr Buus-Maisprach: Mit der Schlusszahlung von CHF 77'873.15 für das neue Tanklöschfahrzeug (inkl. BGV-Beitrag) ist diese Beschaffung nun vollständig abgeschlossen. Im Bereich der Raumplanung wurden CHF 97'930.30 in die Ortsplanungsrevision investiert. Die Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025 hat aufgrund des zusätzlichen Aufwands nachträglich einen Budgetbetrag über CHF 75'000.00 für das Geschäftsjahr 2025 gesprochen. Die Ortsplanungskommission hat im vergangenen Jahr an 6 Sitzungen die Ortsplanung behandelt. Anfangs April 2026 wurde die angepasste Planung an den Gemeinderat überwiesen. Weitere Mittel flossen in das Gesamtkonzept PWI Drainagen (CHF 39'806.75). Damit ergibt sich folgende Übersicht bei der Investitionsrechnung 2025:

#### Investitionsausgaben

- Schlusszahlung neues Tanklöschfahrzeug FW BUMA inkl. Beitrag BGV über CHF 102'000.00 → CHF 77'873.15
- Aufwendungen Heimatkunde → CHF 3'291.00
- Umrüstung Strassenbeleuchtung auf LED 4. Etappe → CHF 26'986.65
- Deckbelag Sanierung Holt- und Lehmatweg → CHF 132'827.45
- Wasserleitung Holtweg inkl. Leitungsnetz → CHF 21'267.85
- Investitionen Neubau GWPW Tal → CHF 503'771.89
- Neurechtliche Ausscheidung Schutzzone Wasserriesleten → CHF 6'319.45
- Gesamtkonzept PWI Drainagen → CHF 39'806.75
- Ortsplanungsrevision (nachträglich zum Budget wurde von der EWG zusätzliche Mittel über CHF 75'000.00 gesprochen) → CHF 97'930.30

#### Investitionseinnahmen

- Meliorationsbeiträge Kanton für GWPW-Tal → CHF 210'000.00
- Investitionsbeiträge Gemeinden Maisprach und Rickenbach für GWPW Tal → CHF 340'000.00
- Anschlussbeiträge Wasser → CHF 110'275.65

Das Eigenkapital der Einwohnerkasse erhöht sich nach der Gewinnverbuchung auf CHF 4'792'393.44 (Vorjahr CHF 4'710'052.78). Die flüssigen Mittel belaufen sich per Ende 2025 auf CHF 4'137'279.91 (Vorjahr: CHF 3'559'800.47), diesen stehen kurzfristige Verbindlichkeiten von rund CHF 1'705'117.30 sowie langfristiges Fremdkapital von CHF 6'112'500.00 (Vorjahr CHF 6'162'500.00) gegenüber. Im Berichtsjahr 2025 wurden langfristige Schulden über CHF 50'000.00 getilgt (Schuldenbremse). Das gute Ergebnis in der Wasserkasse erhöht

das Eigenkapital bei dieser Spezialfinanzierung von CHF 336'179.76 auf neu CHF 371'202.84. In der Abwasserkasse erhöht sich das Eigenkapital von CHF 2'024'490.52 auf neu CHF 2'133'529'.32.

## b) Wichtigste Änderungen zum Budget 2025

### Wichtigste Verbesserungen zum Budget:

– Rückerstattung von Zusatzbeiträgen	CHF	45'000.00
– Mehreinnahmen Abwasserkasse (höhere Anschlussgebühren)	CHF	177'000.00
– Höhere Steuereinnahmen	CHF	85'000.00
– Höhere Einnahmen aus dem Horizontalen Finanzausgleich	CHF	50'000.00
– Ausserordentlicher Ertrag (Verkauf einer Strassenparzelle)	CHF	54'500.00

Im Bereich der Sozialen Wohlfahrt konnte die Gemeinde eine wesentliche Entlastung verzeichnen, da eine Rückzahlung von **Zusatzbeiträgen** zu Ergänzungsleistungen in der Höhe von CHF 45'000.00 eingegangen ist. Diese Beiträge, welche die Gemeinde für Pflegeheimkosten von Einwohnern im Voraus leistet, sind rückforderbar. Im 2025 konnte ein solcher Betrag in einem Einzelfall nach dem Erbgang erfolgreich zurückgeholt werden. Diese ausserordentliche, unplanbare Einnahme führt dazu, dass die Kosten für die soziale Sicherheit deutlich unter den budgetierten Erwartungen liegen.

Die Spezialfinanzierung **Abwasser** schliesst das Jahr 2025 mit einem sehr erfreulichen Ergebnis ab, was primär auf unerwartet hohe Einnahmen bei den Anschlussgebühren zurückzuführen ist. Da das gesamte Verwaltungsvermögen im Abwasserbereich bereits vollständig abgeschrieben ist, fliessen diese gesamten Beiträge in der Höhe von CHF 197'000.00 direkt in die laufende Rechnung der Abwasserkasse. Dies ergibt eine Verbesserung zum Budget 2025 über CHF 177'000.00. Ohne diese Mehreinnahmen aus den Anschlussgebühren hätte die Abwasserkasse das Jahr mit einem Verlust abgeschlossen. Auch wenn dieses Resultat die Reserven stärkt, ist für die Folgejahre weiterhin Vorsicht geboten, da die Anschlussgebühren stark von der Bautätigkeit abhängen und nicht dauerhaft in dieser Höhe anfallen.

Die Steuererträge entwickelten sich im vergangenen Jahr sehr positiv und liegen trotz eines wesentlichen Forderungsverlustes über rund CHF 85'000 Franken über dem Budget. Dieser durch die Liquidation einer Firma entstandene Forderungsverlust konnte glücklicherweise durch das allgemeine Wachstum bei den übrigen Steuerzahlern überkompensiert werden. Die wirtschaftlichen Aussichten bleiben gemäss den Prognosen des Instituts BAK Economics verhalten zuversichtlich, sodass wir auch für 2026 von weiterhin leicht steigenden Einnahmen bei den Einkommenssteuern ausgehen. Dieses gute Ergebnis stärkt die finanzielle Basis unserer Gemeinde und bestätigt den positiven Trend der regionalen Konjunktur.

Beim **Ressourcenausgleich** verzeichnet die Gemeinde einen Mehrertrag von rund CHF 50'000 Franken gegenüber dem Budget 2025. Dieser Zuwachs ist primär darauf zurückzuführen, dass der Kanton das massgebende Ausgleichsniveau pro Kopf angehoben hat, während unsere eigene Steuerkraft im Vergleich dazu weniger stark angestiegen ist. Dadurch flossen unserer Gemeinde mehr Gelder aus dem Finanzausgleich als im Budget zurückhaltend kalkuliert worden war.

Durch den **Verkauf einer nicht mehr benötigten Strassenparzelle** am Bachweg im Gewerbegebiet Sellmatt konnte ein ausserordentlicher Ertrag von rund CHF 54'500.00 erzielt werden.

Da dieser Abschnitt für die Gemeinde keinen Nutzen mehr hatte und bereits 2019 aus dem Strassennetzplan gestrichen wurde, konnte die Fläche nun sinnvoll an die angrenzenden Grundeigentümer veräussert werden. Diese einmalige Einnahme leistet einen erfreulichen Beitrag zum positiven Jahresergebnis.

#### **Wichtigste Verschlechterungen zum Budget**

– Höhere Kosten beim Fahrzeugunterhalt (Reparatur Muli)	CHF	20'000.00
– Höhere Abschreibungen in der Raumplanung (Ortsplanung)	CHF	27'000.00
– Bildung einer finanzpolitischen Reserve	CHF	300'000.00

Beim **Fahrzeug- und Strassenunterhalt** gab es im vergangenen Jahr zwei wesentliche Abweichungen, die sich gegenseitig nahezu ausglich. Einerseits konnte auf die geplante Anschaffung eines neuen Schneepflugs verzichtet werden, da dieser vom Dienstleister privat beschafft wurde und der Gemeinde stundenweise in Rechnung gestellt wird, was das Budget um 18'000 Franken entlastete. Andererseits führte ein umfangreicher Service am Kommunalfahrzeug «Muli» zu einer Budgetüberschreitung von rund 20'000 Franken beim Fahrzeug- und Maschinenunterhalt. In der Summe blieb der Aufwand für den Werkhof damit trotz der hohen Reparaturkosten stabil.

Bei der laufenden **Ortsplanung** fielen die Abschreibungen um rund 27'000 Franken höher aus als ursprünglich budgetiert. Grund dafür ist eine Neubewertung nach der Ablehnung der Planungsvorlage an der Gemeindeversammlung vom Oktober 2024. Da einzelne Bereiche der bisherigen Erarbeitung zukünftig nicht mehr genutzt werden können, mussten diese vollständig abgeschrieben werden. Diese Korrektur führt zwar zu einem Mehraufwand im aktuellen Jahr, bereinigt aber die Bilanz um nicht mehr werthaltige Kostenpositionen.

Um die Gemeindefinanzen langfristig stabil zu halten, hat der Gemeinderat von dem im Kanton Basel-Landschaft seit 2019 zulässigen Instrument der **finanzpolitischen Reserve** Gebrauch gemacht und dieser CHF 300'000.00 zugewiesen. Diese Reserve dient dazu, das Jahresergebnis aktiv zu steuern. In wirtschaftlich guten Jahren – wie dem vergangenen – werden Mittel "beiseitegelegt". Dies ermöglicht es dem Gemeinderat in künftigen schwierigeren Jahren Defizite auszugleichen, ohne sofort Massnahmen wie Steuererhöhungen oder drastische Sparpakete ergreifen zu müssen. So könnte diese Reserve beispielsweise zum Ausgleich von Wertschwankungen bei Anlagen im Finanzvermögen verwendet werden. Sollten diese Anlagen bei einer Neubewertung an Wert verlieren, müssten die Verluste ansonsten direkt über die Laufende Rechnung und somit zulasten des Steuerzahlers ausgeglichen werden. Der Gemeinderat nutzt damit das gute Ergebnis im Jahr 2025, um die Handlungsfähigkeit der Gemeinde Buus zukünftig zu sichern.

### **c) Ausblick & Fazit**

Die Rechnung 2025 bestätigt die solide Finanzlage der Einwohnergemeinde Buus. Trotz steigender Anforderungen und anhaltendem Kostendruck in verschiedenen Aufgabenbereichen konnte ein positives Ergebnis erzielt und gleichzeitig eine finanzpolitische Reserve aufgebaut werden. Diese stärkt die Widerstandsfähigkeit der Gemeinde gegenüber künftigen finanziellen Herausforderungen und schafft Handlungsspielraum für die anstehenden Investitionen.

Trotz der aktuell stabilen Lage blicken wir mit grosser Besorgnis auf den 1. Januar 2027. Das vom eidgenössischen Parlament beschlossene Entlastungspaket 27 (EP 27) zur Sanierung des Bundeshaushalts führt im Asylbereich zu einer erheblichen Lastenverschiebung von der Bundes- auf die Gemeindeebene. Für die Gemeinde Buus bedeutet dies voraussichtlich jährliche Mehrkosten von bis zu 100'000 Franken. Dabei geht es konkret darum, dass die Abgeltungsdauer der Bundesbeiträge ab 2027 neu für alle Personengruppen im Asylbereich auf 5 Jahre reduziert wird. Dadurch wird der Bundeshaushalt zwar um rund 1,1 Milliarden Franken im Asylbereich entlastet, doch in der Konsequenz die Sozialhilfekosten für Unterbringung, Betreuung und Integration einfach auf die Gemeinden verschoben. Bereits in der Vernehmlassung hatten sich Kantone und Gemeinden kritisch zur Kostenverlagerung geäussert und stattdessen im Asylbereich eine Beschleunigung der Verfahren, konsequentere Rückführung sowie bessere Abwehr der irregulären Migration gefordert. Nur so können Kosten im Asylbereich gesenkt und wirklich gespart werden. Vor diesem Hintergrund und der grossen finanziellen Konsequenzen ab 2027 für unsere Gemeinde, ist der Gemeinderat froh, mit der finanzpolitischen Reserve vorsorglich einen Puffer zur Verfügung zu haben.

#### **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, der Rechnung 2025 mit den Erläuterungen zuzustimmen.**

# Ergebnisübersicht

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>8'685'643.11</b>	<b>8'767'983.77</b>	<b>8'316'500</b>	<b>8'320'504</b>	<b>8'056'673.64</b>	<b>8'211'003.80</b>
+ Betriebliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	63'969.96		261'276		125'340.99
+ Ergebnis aus Finanzierung:	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	263'898.10	265'280		279'671.15	
= Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	327'868.06	4'004		154'330.16	
+ Ausserordentliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss		245'527.40			
= Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	82'340.66	4'004		154'330.16	
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>910'074.49</b>	<b>660'275.65</b>	<b>2'485'000</b>	<b>110'000</b>	<b>922'678.60</b>	<b>871'566.60</b>
Zunahme der Nettoinvestitionen		249'798.84		2'375'000		51'112.00
Abnahme der Nettoinvestitionen						
<b>BILANZ</b>	<b>15'601'808.94</b>	<b>15'601'808.94</b>			<b>14'634'935.91</b>	<b>14'634'935.91</b>
Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag		4'792'393.44				4'710'052.78

# Erfolgsrechnung

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b> Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	<b>710'908.67</b>	<b>258'607.54</b> 452'301.13	<b>721'695</b>	<b>264'600</b> 457'095	<b>672'104.30</b>	<b>262'936.03</b> 409'168.27
<b>1</b> Oeffentliche Sicherheit Nettoaufwand	<b>300'395.94</b>	<b>184'725.01</b> 115'670.93	<b>302'261</b>	<b>186'390</b> 115'871	<b>305'819.96</b>	<b>178'196.24</b> 127'623.72
<b>2</b> Bildung Nettoaufwand	<b>3'903'344.56</b>	<b>2'584'631.37</b> 1'318'713.19	<b>3'930'063</b>	<b>2'588'580</b> 1'341'483	<b>3'693'064.26</b>	<b>2'489'198.54</b> 1'203'865.72
<b>3</b> Kultur und Freizeit Nettoaufwand	<b>410'079.19</b>	<b>58'818.05</b> 351'261.14	<b>448'460</b>	<b>54'900</b> 393'560	<b>328'351.82</b>	<b>48'731.83</b> 279'619.99
<b>4</b> Gesundheit Nettoaufwand	<b>532'762.25</b>	<b>41'877.45</b> 490'884.80	<b>565'400</b>	<b>32'400</b> 533'000	<b>653'281.80</b>	<b>28'838.13</b> 624'443.67
<b>5</b> Soziale Wohlfahrt Nettoaufwand	<b>770'281.02</b>	<b>504'032.20</b> 266'248.82	<b>751'140</b>	<b>420'120</b> 331'020	<b>772'941.35</b>	<b>417'002.25</b> 355'939.10
<b>6</b> Verkehr Nettoaufwand	<b>436'306.12</b>	<b>8'173.74</b> 428'132.38	<b>434'815</b>	<b>9'400</b> 425'415	<b>427'645.44</b>	<b>14'141.57</b> 413'503.87
<b>7</b> Umwelt und Raumplanung Nettoaufwand	<b>891'245.42</b>	<b>792'394.67</b> 98'850.75	<b>811'401</b>	<b>734'040</b> 77'361	<b>930'713.01</b>	<b>840'019.16</b> 90'693.85
<b>8</b> Volkswirtschaft Nettoaufwand	<b>101'345.06</b>	<b>82'059.81</b> 19'285.25	<b>101'065</b>	<b>58'700</b> 42'365	<b>89'618.40</b>	<b>52'463.28</b> 37'155.12
<b>9</b> Finanzen und Steuern Nettoertrag	<b>711'315.54</b> 3'541'348.39	<b>4'252'663.93</b>	<b>250'200</b> 3'721'174	<b>3'971'374</b>	<b>337'463.46</b> 3'542'013.31	<b>3'879'476.77</b>
<b>Total</b> Ertragsüberschuss	<b>8'767'983.77</b>	<b>8'767'983.77</b>	<b>8'316'500</b> 4'004	<b>8'320'504</b>	<b>8'211'003.80</b>	<b>8'211'003.80</b>
<b>T o t a l</b>	<b>8'767'983.77</b>	<b>8'767'983.77</b>	<b>8'320'504</b>	<b>8'320'504</b>	<b>8'211'003.80</b>	<b>8'211'003.80</b>

# Erfolgsrechnung

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Einwohnergemeinde</b>	<b>8'767'983.77</b>	<b>8'767'983.77</b>	<b>8'316'500</b> 4'004	<b>8'320'504</b>	<b>8'211'003.80</b>	<b>8'211'003.80</b>
<b>3 Aufwand</b>	<b>8'685'643.11</b>		<b>8'316'500</b>		<b>8'056'673.64</b>	
30 Personalaufwand	2'698'549.79		2'693'738		2'653'400.79	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'788'253.34		1'849'158		1'522'843.82	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	320'429.15		289'615		295'781.40	
34 Finanzaufwand	146'662.45		144'700		135'327.60	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	144'688.55		13'815		279'463.58	
36 Transferaufwand	3'090'087.13		3'119'524		3'036'192.70	
38 Ausserordentlicher Aufwand	300'000.00					
39 Interne Verrechnungen	196'972.70		205'950		133'663.75	
<b>4 Ertrag</b>	<b>82'340.66</b>	<b>8'767'983.77</b>		<b>8'320'504</b>	<b>154'330.16</b>	<b>8'211'003.80</b>
40 Fiskalertrag		2'311'081.25		2'158'560		2'178'478.02
41 Regalien und Konzessionen		11'677.00		10'200		12'458.12
42 Entgelte		912'856.41		897'040		1'049'409.53
43 Verschiedene Erträge		197'197.45		20'000		122'681.35
44 Finanzertrag		410'560.55		409'980		414'998.75
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		28'589.31		65'000		5'000.00
46 Transferertrag		4'644'576.50		4'553'774		4'294'314.28
48 Ausserordentlicher Ertrag		54'472.60				
49 Interne Verrechnungen	82'340.66	196'972.70		205'950	154'330.16	133'663.75

# Investitionsrechnung

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>1</b> <b>Oeffentliche Sicherheit</b> Nettoaufwand	<b>77'873.15</b>		<b>150'000</b>		<b>90'450.70</b>	
		77'873.15		150'000		90'450.70
<b>3</b> <b>Kultur und Freizeit</b> Nettoaufwand	<b>3'291.00</b>		<b>7'000</b>		<b>5'400.40</b>	
		3'291.00		7'000		5'400.40
<b>6</b> <b>Verkehr</b> Nettoaufwand	<b>159'814.10</b>		<b>33'000</b>		<b>391'081.15</b>	
		159'814.10		33'000		391'081.15
<b>7</b> <b>Umwelt und Raumplanung</b> Nettoaufwand	<b>669'096.24</b>	<b>660'275.65</b>	<b>2'295'000</b>	<b>110'000</b>	<b>435'746.35</b>	<b>871'566.60</b>
Nettoertrag		8'820.59		2'185'000	435'820.25	
<b>T o t a l</b> Zunahme der Nettoinvestitionen	<b>910'074.49</b>	<b>660'275.65</b>	<b>2'485'000</b>	<b>110'000</b>	<b>922'678.60</b>	<b>871'566.60</b>
		249'798.84		2'375'000		51'112.00

# Bilanz

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde		Anfangsbestand per 01.01.2025	Zuwachs	Veränderung Abgang	Endbestand per 31.12.2025
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>14'634'935.91</b>	<b>16'169'443.50</b>	<b>15'202'570.47</b>	<b>15'601'808.94</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>10'023'895.74</b>	<b>14'917'072.06</b>	<b>13'879'568.72</b>	<b>11'061'399.08</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>3'559'800.47</b>	<b>7'625'001.48</b>	<b>7'047'522.04</b>	<b>4'137'279.91</b>
1000	Kasse	2'408.75	66'815.50	56'601.70	12'622.55
1001	Post	48'133.08	354'850.03	188'592.85	214'390.26
1002	Bank	3'509'258.64	7'203'335.95	6'802'327.49	3'910'267.10
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>985'483.98</b>	<b>6'469'719.61</b>	<b>6'227'702.89</b>	<b>1'227'500.70</b>
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	400'728.08	5'285'051.17	5'629'555.05	56'224.20
1011	Kontokorrente mit Dritten	97'762.11-	52'650.40	42'378.16	87'489.87-
1012	Steuerforderungen	682'518.01	1'074'006.55	497'758.19	1'258'766.37
1019	Übrige Forderungen		58'011.49	58'011.49	
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>604'343.79</b>	<b>810'350.97</b>	<b>604'343.79</b>	<b>810'350.97</b>
1042	Aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern	50'000.00	20'000.00	50'000.00	20'000.00
1045	Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	554'343.79	790'350.97	554'343.79	790'350.97
<b>107</b>	<b>Langfristige Finanzanlagen</b>	<b>151'076.00</b>	<b>12'000.00</b>		<b>163'076.00</b>
1070	Aktien und Anteilscheine	201.00			201.00
1071	Verzinsliche Anlagen	150'875.00	12'000.00		162'875.00
<b>108</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>4'723'191.50</b>			<b>4'723'191.50</b>
1084	Überbaute Liegenschaften	4'723'191.50			4'723'191.50
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>4'611'040.17</b>	<b>1'252'371.44</b>	<b>1'323'001.75</b>	<b>4'540'409.86</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>4'171'295.22</b>	<b>1'062'024.49</b>	<b>1'170'208.15</b>	<b>4'063'111.56</b>
1401	Strassen/Verkehrswege	2'144'494.69	175'711.70	85'920.60	2'234'285.79
1402	Wasserbau	36'194.40	1'005.35		37'199.75
1403	Übrige Tiefbauten	1'479'379.45	104'119.00	177'481.30	1'406'017.15

# Bilanz

Gemeinde Buus  
Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde		Anfangsbestand per 01.01.2025	Zuwachs	Veränderung Abgang	Endbestand per 31.12.2025
1404	Hochbauten	361'386.48	703'315.29	899'848.40	164'853.37
1406	Mobilien	149'840.20	77'873.15	6'957.85	220'755.50
<b>142</b>	<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>439'744.95</b>	<b>190'346.95</b>	<b>152'793.60</b>	<b>477'298.30</b>
1420	Software	24'704.70-	3'291.00		21'413.70-
1429	Planwerke	464'449.65	187'055.95	152'793.60	498'712.00
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>14'634'935.91</b>	<b>9'583'362.59</b>	<b>8'616'489.56</b>	<b>15'601'808.94</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>7'486'862.09</b>	<b>9'032'744.07</b>	<b>8'564'310.94</b>	<b>7'955'295.22</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>974'632.45</b>	<b>8'763'501.53</b>	<b>8'300'419.00</b>	<b>1'437'714.98</b>
2000	Kreditoren	499'256.51	7'855'949.77	7'565'301.98	789'904.30
2002	Steuern	472'758.19	721'483.36	546'430.87	647'810.68
2005	Durchlaufskonto	2'617.75	186'068.40	188'686.15	
<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>212'051.84</b>	<b>269'242.54</b>	<b>213'891.94</b>	<b>267'402.44</b>
2045	Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	212'051.84	269'242.54	213'891.94	267'402.44
<b>205</b>	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>70'000.00</b>			<b>70'000.00</b>
2056	Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	70'000.00			70'000.00
<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>6'162'500.00</b>		<b>50'000.00</b>	<b>6'112'500.00</b>
2060	Hypotheken	5'662'500.00		50'000.00	5'612'500.00
2064	Darlehen	500'000.00			500'000.00
<b>208</b>	<b>Langfristige Rückstellungen</b>	<b>14'000.00</b>			<b>14'000.00</b>
2081	Rückstellungen für langfristige Ansprüche des Personals	14'000.00			14'000.00
<b>209</b>	<b>Fonds im Fremdkapital</b>	<b>53'677.80</b>			<b>53'677.80</b>
2091	Fonds im Fremdkapital	53'677.80			53'677.80

# Bilanz

**Gemeinde Buus**  
Buchungsperiode 2025

Einwohnergemeinde		Anfangsbestand per 01.01.2025	Zuwachs	Veränderung Abgang	Endbestand per 31.12.2025
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>7'148'073.82</b>	<b>550'618.52</b>	<b>52'178.62</b>	<b>7'646'513.72</b>
<b>290</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'364'984.44</b>	<b>168'277.86</b>	<b>47'178.62</b>	<b>2'486'083.68</b>
2900	Spezialfinanzierungen	2'364'984.44	168'277.86	47'178.62	2'486'083.68
<b>291</b>	<b>Fonds im Eigenkapital</b>	<b>73'036.60</b>		<b>5'000.00</b>	<b>68'036.60</b>
2911	Privatrechtliche Zweckbindungen	73'036.60		5'000.00	68'036.60
<b>294</b>	<b>Finanzpolitische Reserve</b>		<b>300'000.00</b>		<b>300'000.00</b>
2940	Finanzpolitische Reserve		300'000.00		300'000.00
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>4'710'052.78</b>	<b>82'340.66</b>		<b>4'792'393.44</b>
2999	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	4'710'052.78	82'340.66		4'792'393.44



## **Einwohnergemeinde**

### **Jahresrechnung 2025 Bericht an die Gemeindeversammlung**

#### **1. Auftrag gemäss Gemeindegesetz**

§ 99

<sup>1</sup> Die Rechnungsprüfungskommission prüft das Rechnungswesen der Einwohnergemeinde;

...

<sup>2</sup> Über das Prüfungsergebnis erstattet sie einen schriftlichen Bericht und unterbreitet der Gemeindeversammlung zugleich ihre Anträge.

...

§ 102

<sup>1</sup> Die Geschäftsprüfungskommission führt für die Gemeindeversammlung die Oberaufsicht über alle Gemeindebehörden und Verwaltungszweige durch.

<sup>2</sup> Sie prüft die Tätigkeit aller Gemeindebehörden sowie der Gemeindeangestellten;

...

<sup>3</sup> Sie prüft, ob die Rechtsnormen generell richtig angewendet und die Gemeindeversammlungsbeschlüsse ordnungsgemäss vollzogen worden sind. Sie prüft nicht die individuelle Richtigkeit.

#### **2. Durchführung**

Die RGPK hat die vom Gemeinderat freigegebene Jahresrechnung 2025 inkl. sehr umfassender Erläuterungen am 16.04.2026 erhalten, diese intern vorgeprüft und anschliessend einen entsprechenden Fragekatalog erstellt. Am 05.05.2026 wurde die Jahresrechnung und der Fragekatalog mit der Gemeindepräsidentin und dem Gemeindeverwalter vertieft geprüft und besprochen.

#### **3. Prüfungsgebiete**

Geprüft wurden ausser dem Vergleich mit dem Budget und Vorjahresrechnung besonders:

- Aktueller Stand Liegenschaft «Stab» - Pacht Restaurant
- Externe Honorare und Dienstleistungen
- Gartenbad
- Kinder- und Jugendzahnpflege
- Sozialhilfe
- Gemeindestrassen/Werkhof
- Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung
- Raumplanung
- Fernwärme
- Fiskalerträge / Steuereinnahmen bzw. Steuerausfälle
- Finanzpolitische Reserve
  
- Investitionsrechnung - Raumplanung
  
- Bilanzpositionen – v.a. flüssige Mittel, Bankguthaben, ausstehende Kredite/Hypotheken und Rechnungsabgrenzung

#### 4. Ergebnisse

Die Einwohnergemeinde schliesst bei Einnahmen von CHF 8'767'983.77 und Ausgaben von CHF 8'685'643.11 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 82'340.66 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 4'004.00. Das Ergebnis liegt somit ein weiteres Mal deutlich über dem budgetierten Wert.

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen CHF 320'429.15, die Netto-Investitionen CHF 249'798.84.

Zudem konnten CHF 300'000 der finanzpolitischen Reserve zugewiesen und damit die finanzpolitische Steuerung der Gemeindefinanzen zukünftig erleichtert werden.

Die Vergütungen aus dem Finanz- und Lastenausgleich liegen mit CHF 1'635'913.00 deutlich über dem Vorjahreswert sowie den budgetierten Werten (Budget: CHF 1'556'220).

Die gesamten Steuereinnahmen betragen netto CHF 2'207'002.27 und lagen damit über dem Budget (CHF 2'122'560) und den Vorjahreswerten.

Die RGPK stellt in Ergänzung zu den ausführlichen Erläuterungen der Verwaltung fest:

- Die Jahresrechnung wurde nachvollziehbar und entsprechend den HRM2-Vorgaben erstellt.
- Der Investitionsanteil liegt mit 11% (Vorjahr 11%) eher im unteren Bereich, ist aber auf den aktuellen, verzögerten Investitionsbedarf des Pumpwerkes zurückzuführen
- Im Vergleich zu anderen Gemeinden kann Buus anstatt einer Nettoverschuldung ein Nettovermögen pro Einwohner ausweisen.
- Infolge des guten Jahresabschlusses wurde erstmalig eine Zuweisung von CHF 300'000 an finanzpolitische Reserven vorgenommen.
- Aufgrund von höherem Bedarf an Rechtsberatung bei Baugesuchsprüfungen sowie der Notariatskosten für Kaufverträge sind die Kosten für Honorare und Dienstleistungen stark angewachsen und liegen deutlich über dem Budget sowie über dem Vorjahr.
- Die Aufwände für die Sozialhilfe sind auch im 2025 gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Es gab eine deutliche Zunahme der Fälle.
- Im Bereich der Gemeindestrassen/Werkhof hat v.a. eine unerwartet teure Reparatur des Mulis zu höheren Kosten geführt.
- Die Wasserkasse hat mit einem Überschuss von CHF 35'023.08 abgeschlossen.
- Die Abwasserbeseitigung hat ebenfalls mit einem positiven Resultat abgeschlossen und Mehrerträge von CHF 109'038.80 generiert. Die direkt im Ertrag verbuchten Anschlussbeiträge von CHF 197'197.45 haben zu diesem positiven Ergebnis geführt.
- Der Fernwärmebetrieb weist auch im 2025 einen Verlust von über CHF 20'000 aus. Die neuen Tarife sollten im aktuellen Jahr zu einem ausgeglichenen Resultat führen.
- Die Fiskalerträge/Steuerträge betragen netto CHF 2'207'002.27 Budget CHF 2'122'560  
Steuern natürliche Personen CHF 2'249'052.77 Budget CHF 2'077'400  
Steuern juristische Personen CHF -42'050.50 Budget CHF 45'160  
Bei den Steuern für juristische Personen musste ein nicht mehr einbringbares Steuerguthaben von CHF 75'114.80 abgeschrieben werden. Daraus resultierte ein gesamthaft negativer Steuerertrag bei den juristischen Personen.
- Die Investitionen für die Zonenplanung lagen aufgrund des zu überarbeitenden Reglements bei CHF 97'930 und damit deutlich über Budget und Vorjahr.
- Bei den Bilanzpositionen wurden v.a. die verbuchten Kontostände der flüssigen Mittel mit den entsprechenden Bankauszügen verglichen. Die entsprechenden Saldi stimmen überein. Zudem wurde das Konto «aktive Rechnungsabgrenzung» detailliert überprüft. Ebenfalls fand ein Vergleich der verbuchten Kredite und Hypotheken mit den Banknachweisen statt.

Zu den hier nicht explizit aufgeführten Prüfungsgebieten verweisen wir auf die detaillierten, aussagekräftigen Erläuterungen inkl. Bericht und Antrag des Gemeinderates, dessen Erwägungen wir uns anschliessen können.

Alle weiteren Fragen und offenen Punkte aus dem Fragekatalog wurden beantwortet.

Dem Gemeinderat und der Verwaltung danken wir für die ausgezeichnete Arbeit und für das sehr gute Resultat der Jahresrechnung 2025.

## 5. Antrag

Wir beantragen der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2025.

Buus, den 11.05.2026

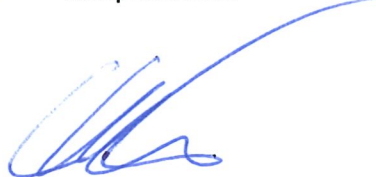
Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Präsident



Thomas Recher

Vizepräsident



Christian Weber

Beisitzer



Oliver Grossenbacher

## 5. Fremdwasser - Untersuchung der Gemeinde- und Privatanlagen

### Verpflichtungskredit über CHF 310'000.00

#### Ausgangslage

Die Gemeinde Buus verzeichnet seit mehreren Jahren im Vergleich zu anderen Gemeinden einen überdurchschnittlich hohen Anteil an Fremdwasser im Zulauf zur ARA Buus. Die jährlich durch das kantonale Amt für Industrielle Betriebe - den Betreiber der ARA - ermittelte Fremdwassermenge führt zu Mehrkosten, welche der Gemeinde in Rechnung gestellt werden. Aktuell belaufen sich diese Mehrkosten auf rund CHF 50'000.00 pro Jahr, was knapp einem Viertel der Gesamtausgaben der Abwasserkasse entspricht. Der Gemeinderat hat sich im Rahmen der Diskussion zum Finanzplan 2026 – 2030 entschieden, die Fremdwasserproblematik gezielt anzugehen. Zu diesem Zweck wurde die GRG Ingenieure AG, Gelterkinden mit der Erarbeitung eines Massnahmenplans beauftragt.

#### Projektetails

Der Massnahmenplan sieht vor, die Ursachen des Fremdwassers systematisch zu lokalisieren. Dazu sollen sämtliche **Gemeindeabwasseranlagen** sowie sämtliche **privaten Abwasserleitungen älter als 25 Jahre** mittels Kamerabefahrungen untersucht und deren Zustand dokumentiert werden. Um einen geordneten Ablauf sicherzustellen und die Organisation für Bevölkerung, Eigentümerschaft und Verwaltung überschaubar zu halten, erfolgt die Umsetzung des Projekts in zwei zeitlich getrennten Etappen:

- **Etappe 1 – Spülgebiet A:** Untersuchung und Analyse im **Jahr 2027**
- **Etappe 2 – Spülgebiet B:** Untersuchung und Analyse im **Jahr 2028**

Auf Basis der Ergebnisse der jeweiligen Etappen werden die notwendigen Sanierungsmassnahmen geplant. Dies betrifft sowohl Anlagen der Gemeinde als auch – sofern erforderlich – private Abwasserleitungen.

Der Gemeinderat hat entschieden, dass auch sämtliche Kosten für die Befahrung und Zustandsaufnahme der privaten Anschlussleitungen im Rahmen dieses Projekts einmalig von der Gemeinde resp. der Abwasserkasse übernommen werden. Dies soll eine lückenlose Untersuchung ermöglichen. Die Kostenübernahme beschränkt sich dabei ausschliesslich auf die Untersuchung. Zeigt die Auswertung Schäden oder Mängel auf, sind diese gemäss den gesetzlichen Vorgaben zu beheben. Die Kosten für erforderliche Sanierungen gehen zulasten der jeweiligen Grundeigentümerschaft. Die Gemeinde wird entsprechende Massnahmen verfügen, wobei die Umsetzung – abhängig vom Schadensausmass – innert nützlicher Frist zu erfolgen hat.

Der Gemeinderat legt grossen Wert auf eine frühzeitige und transparente Information der Bevölkerung. Die betroffenen Grundeigentümerschaft wird rechtzeitig über den Ablauf der jeweiligen Etappe, die Ergebnisse sowie einen allfälligen Handlungsbedarf orientiert.

#### Kosten

Für die Umsetzung des Projekts «Fremdwasser – Untersuchung der Gemeinde- und Privatanlagen» wird mit Gesamtkosten von maximal CHF 310'000.00 inkl. MWST gerechnet. Diese verteilen sich über die beiden Projektjahre 2027 und 2028 und umfassen insbesondere:

- **Kamerabefahrungen und Zustandsaufnahmen der Gemeinde- und privaten Anlagen**
- Auswertung, Dokumentation und Berichterstattung
- Projektleitung und Koordination

Die Finanzierung erfolgt zulasten der Abwasserkasse.

### **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung:**

- 1. das Projekt «Fremdwasser – Untersuchung der Gemeinde- und Privatanlagen» gemäss vorliegendem Massnahmenplan und mit gestaffelter Umsetzung in den Jahren 2027 (Spülgebiet A) und 2028 (Spülgebiet B) zu genehmigen;**
- 2. einen Verpflichtungskredit von CHF 310'000.00 inkl. MWST zulasten der Abwasserkasse für die Durchführung des Projekts zu bewilligen.**

### **6. Der Gemeinderat informiert**

Mündliche Ausführungen an der Einwohnergemeindeversammlung.

### **7. Diverses**

Wortmeldungen aus dem Publikum.